

#### **Vorbemerkung und Haftungsausschluss**

Die folgenden Informationen ergeben sich aus dem Vergleich von Expertenwissen mit den strukturierten Angaben der Nutzer der Schwindel App. **Warnung: Die erstellte strukturierte Eigenanamnese kann fehlerhaft oder irreführend sein. Die Eigenanamnese ersetzt nicht die ärztliche Befragung. Die Schwindel App vergleicht lediglich Expertenwissen mit der strukturierten Eigenanamnese und erstellt keine Verdachtsdiagnosen.**

Die Firma Sana Prime GmbH als Hersteller der Schwindel App übernimmt keinerlei Haftung für die Erstellung oder den Inhalt der Eigenanamnese oder für die Vorschlagsliste möglicher Diagnosen. Die Schwindel App liefert keine Informationen, die zu Entscheidungen für diagnostische oder therapeutische Zwecke durch die Nutzer oder die behandelnden Ärzte herangezogen werden dürfen. Der Zweck der folgenden Informationen sind allgemeine Hinweise für Nutzer und behandelnde Ärzte.

## **Die bilaterale Vestibulopathie**

Schwindelbeschwerden, die seit über zwei Wochen bestehen, können durch eine Vestibulopathie verursacht werden. Mit diesem Begriff wird eine Unterfunktion oder ein Ausfall der Gleichgewichtsorgane bezeichnet. Die Gleichgewichtsorgane liegen im Innenohr.

Die Unterfunktion der Gleichgewichtsorgane kann vollständig oder teilweise vorliegen, sie kann auf beiden Seiten unterschiedlich stark ausgeprägt sein.

Die häufigste Ursache ist ein langsames Nachlassen der Gleichgewichtsorganfunktion im Alter, vergleichbar mit einer Altersschwerhörigkeit. Weitere Ursachen sind Nebenwirkungen von Medikamenten oder eine beidseitige Menière Krankheit, eine ausgeheilte Hirnhautentzündung oder selten auch genetisch bedingte Erkrankungen sein. Auch Entzündungen wie eine Neuritis vestibularis können zu einer dauerhaften Schädigung eines oder mehrerer Gleichgewichtsorgane führen.

**Sollten folgende zusätzliche Symptome zum Schwindel vorliegen, sollte bitte umgehend medizinische Hilfe in Anspruch genommen werden: Taubheitsgefühl oder Lähmungserscheinungen in Gesicht, Armen oder Beinen, Hörverlust, Bewusstseinsstörungen, Sprechstörungen, Schluckbeschwerden, Sehstörungen, Brustschmerzen, verlangsamter Herzschlag, Engegefühl in der Brust oder Atemnot.**

#### **Woran man eine Vestibulopathie erkennt:**

Die betroffenen Personen berichten meist über einen Schwankschwindel, auch über eine Gang- und Standunsicherheit. Der Schwindel tritt bei Bewegungen auf und verstärkt sich typischerweise im Dunkeln und auf unebenem Untergrund. Beim Gehen und bei Kopfbewegungen kommt es häufig zu unscharfem Sehen, das auch als ein tanzendes Blickfeld beschrieben

ben wird. Im Sitzen und im Liegen gibt es meistens keine Beschwerden. Häufig besteht auch eine beidseitige Schwerhörigkeit und Probleme mit der Orientierung in Räumen. Ärzte können durch eine Reihe von Tests die Funktion der Gleichgewichtsorgane im Innenohr seitengetrennt überprüfen.

### **Wie eine Vestibulopathie behandelt wird:**

Die Behandlung besteht in einer Unterstützung der Kompensationsfähigkeit des Gehirns. Das Gehirn kann durch Training lernen, die Fehlfunktion der Gleichgewichtsorgane bei der Orientierung im Raum durch Augenkontrolle besser auszugleichen.

Zudem hilft Physiotherapie mit täglichem Gleichgewichtstraining, der Einsatz von Gehstöcken, ein Balancetraining und das Vermeiden von Bewegung in der Dunkelheit. Sehstörungen sollten behandelt werden. Die Einnahme von Medikamenten, die das Gleichgewichtsorgan schädigen, muss unbedingt vermieden werden.

Weitere Information finden Sie unter [schwindel-app.de](https://www.schwindel-app.de).